

## VERANSTALTUNGSHINWEIS

vom 27. Februar 2023



Mittwoch, 8. März 2023, 19 Uhr, Arkadensaal, Eingang: Großer Hirschgraben 23-25

## **DIE ANFÄNGE DER ROMANTIK IN DER MUSIK**

### **Buchvorstellung mit Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt**

Ist musikalische Romantik eine Epoche, ein Stil oder bloß Kitsch? Wird sie von Literaten um 1800 erfunden? Ist Ludwig van Beethoven ein waschechter Romantiker oder doch erst Robert Schumann oder Richard Wagner? Irrt E.T.A. Hoffmann, wenn er schon Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart zu Romantikern erklärt? Kurzum: Wann beginnt die musikalische Romantik? Christiane Wiesenfeldt begibt sich mit Ton- und Bildbeispielen auf Spurensuche nach den Anfängen der Romantik, beobachtet einen Wandel im Nachdenken über Musik, zeigt Ästheten, Literaten und Musiker in ihren Debatten um moderne und experimentelle Konzepte des Komponierens und Schreibens.

Christiane Wiesenfeldt ist Professorin für Musikwissenschaft an der Universität Heidelberg. Im Zentrum ihrer Forschungen und Publikationen stehen die Musik, Konfession und Liturgie der Frühen Neuzeit, Musikgeschichte als Rezeptionsgeschichte, musikalische Romantik und Heimatkonzepte sowie Phänomene wie der Werkbegriff und die Selbstreflexion in der Musik.

Christiane Wiesenfeldt: Die Anfänge der Romantik in der Musik, Kassel 2022 (Bärenreiter-Verlag)

#### **Eintritt**

5 € / frei für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

#### **Informationen**

[www.freies-deutsches-hochstift.de](http://www.freies-deutsches-hochstift.de)

#### **Bildnachweis**

Christiane Wiesenfeldt: Die Anfänge der Romantik in der Musik, Buchcover © Bärenreiter-Verlag

#### **Pressekontakt**

Kristina Faber  
Kommunikation  
Telefon +49 (0)69 138 80-217  
[kfaber@freies-deutsches-hochstift.de](mailto:kfaber@freies-deutsches-hochstift.de)